



Geschäftsbericht 2022

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

40 Jahre Immo Zentrum



Ihr bewährtes Team für Vilsbiburg – Geisenhausen – Landshut

Seit 40 Jahren für Sie vor Ort.

Verkauf – Vermietung – Verwaltung

Immo Zentrum der VR-Bank Isar-Vils GmbH

Stadtplatz 8, 84137 Vilsbiburg

Telefon 08741 302-2222, info@vrbank-isar-vils.de

Geschäftsbericht 2022

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner unserer Bank.

Wir blicken auf ein ereignisreiches Geschäftsjahr zurück. Das Wort „Zeitenwende“ beschreibt die Rahmenbedingungen im Geschäftsjahr 2022 aus unserer Sicht zutreffend.

Am 24.02.2022 wurden die Finanzmärkte durch den russischen Angriffskrieg deutlich geprägt. Die steigenden Energie- und Rohstoffpreise führten zu den höchsten globalen Inflationsraten seit Jahrzehnten. Verantwortlich waren anfangs die Angebotsengpässe. Im Jahresverlauf kamen Zweitrundeneffekte hinzu. Dementsprechend reagierten die Notenbanken weltweit mit einer restriktiven Geldpolitik.

Besonders in Krisenzeiten ist Stabilität gefordert. Mit unserem nachhaltigen Geschäftsmodell konnte sich unsere VR-Bank Isar-Vils eG stabil entwickeln.

Die genossenschaftliche Idee, im 19. Jahrhundert von Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch entwickelt, ist in diesen Zeiten aktueller denn je: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“. In diesem Sinne bedanken wir uns sehr herzlich für Ihre Treue und Ihr Vertrauen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit in der Zukunft.

Vilsbiburg, 30. Mai 2023



Josef Müller
bis 31.05.2023



Ludwig Frischmann



Manfred J. Gruber

Ihre
VR-Bank Isar-Vils eG

vrbank-isar-vils.de		 VR-Bank Isar-Vils eG	
 Schwäbisch Hall	 Union Investment	 R+V	 e@sy Credit
 DZ PRIVATBANK	 Immo Zentrum der VR-Bank Isar-Vils	 VER SICHER KAMMER BAYERN UNGS	 DZ BANK
 VR Smart Finanz	 Allianz	 SDK	 reisebank

Wir gedenken



Bernhard Bauer

* 16.03.1931 † 28.03.2022

Wir trauern um unser ehemaliges Aufsichtsratsmitglied Herrn Bernhard Bauer. Herr Bauer war von 18.03.1966 bis 24.09.1974 Mitglied im Aufsichtsrat der ehemaligen Raiffeisenbank Gerzen eG. In dieser Zeit hat er seine Fähigkeiten stets für die Belange unserer Bank eingesetzt.

Wir gedenken seiner Verdienste um unsere Bank und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



**Wir gedenken aller
seit der letzten
Vertreterversammlung
verstorbenen
Mitglieder und Kunden.**

vrbank-isar-vils.de

Jetzt Mitglied
werden und
profitieren.

**Nicht eine,
sondern meine Bank.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg

Gemeinsam stärker.
Unsere Mitglieder sind Teilhaber unserer Bank. Sie bestimmen den Geschäftskurs demokratisch mit, erhalten Einblick in unsere Unternehmenszahlen und werden mit einer Dividende am Bankgewinn beteiligt. So handeln wir immer im Interesse unserer Mitglieder. Und genau das macht uns so stark.

Die Organisation unserer Bank

Aufsichtsrat

Walter Deinböck, Geisenhausen, Vorsitzender
Jakob Schref, Baierbach, stellv. Vorsitzender
Andreas Kletzmeier, Geisenhausen
Johann Maier, Berghofen
Josef Schubert, Vilsbiburg
Wolfram Thoma, Geisenhausen
Martin Wackerbauer, Vilsbiburg
Barbara Wohanka, Geisenhausen

Vorstand

Josef Müller, Vorsitzender (bis 31.05.2023)
Ludwig Frischmann, stellv. Vorsitzender
Manfred J. Gruber

Abteilungsleiter

Marketing und Vertrieb
 Karl Köllnberger

Privatkundenbank
 Thomas Mayrhofer

Firmenkundenbank
 Manfred Giglberger, ppa.

Individualkundenbank
 Rupert Elas

Interne Revision
 Michael Hötschl

Marktunterstützung Aktiv
 Bernhard Aichner, ppa.

Unternehmensservice (IT/Orga & Prozessmanagement)
 Martin Schmidt

Unternehmensorganisation und -steuerung/Finanzen
 Stefan Königbauer, ppa.

Personalmanagement
 Manfred Plomer

Herausgegeben von der
 VR-Bank Isar-Vils eG, Stadtplatz 8, 84137 Vilsbiburg
 Fotos: VR-Bank Isar-Vils eG, Hubert Dietrich, Richard Erhards-
 berger, Andreas Hasak, RV Touristik

Unsere Geschäftsstellen



Aham

Leitung: Alfred Brandstetter

Baierbach

Leitung: Karl Schwinghammer

Bodenkirchen

Leitung: Reiner Schiele

Geisenhausen

Standortleitung: Stefan Kaspar
 Leitung Privatkunden:
 Cornelia Mayerhofer (bis 30.04.2023)
 Markus Wörn (ab 01.05.2023)

Gerzen

Leitung: Bernd Dirnberger

Kumhausen

Leitung: Klaus Brauner

Landshut Flurstraße

Leitung: Claudia Giglberger

Hauptgeschäftsstelle Vilsbiburg

Service: Michael Kranzeder
 Leitung Privatkunden: Filip Huber

Kunden-Dialog-Center

Leitung: Hildegard Zehetbauer

Versicherung

Leitung: Markus Hafer

Immo Zentrum der VR-Bank Isar-Vils GmbH

Geschäftsführer: David Velat
 Manfred J. Gruber

Die Wirtschaft in Deutschland

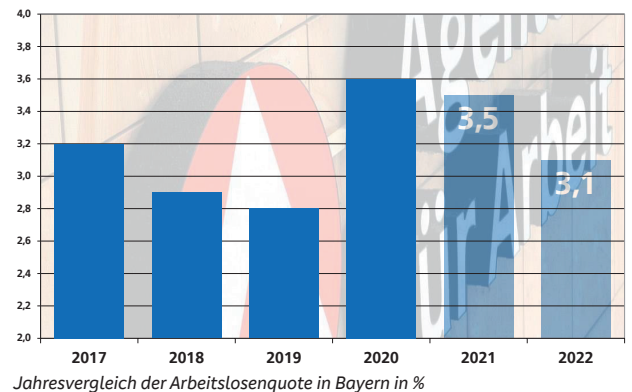
Die deutsche Wirtschaft behauptete sich trotz widriger Umstände im Jahr 2022. Dennoch hinterließen die unsicheren Rahmenbedingungen deutliche Spuren. So blieb das Wirtschaftswachstum hinter ursprünglichen Prognosen zurück und die Teuerungsraten erreichten Spitzenniveaus. Robust zeigte sich hingegen der Arbeitsmarkt und auch die Industrie blickt auf ein, in Anbetracht der Umstände, solides Jahr zurück. Das globale Wachstum schwächte sich hingegen ab.

Mit einem Plus von 1,9 % gegenüber dem Vorjahr ist das deutsche Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2022 trotz schwieriger Rahmenbedingungen leicht gewachsen. Damit liegt das Wachstum über dem Zehnjahresmittel von 1,0 %, gemessen von 2012 bis 2021. Insbesondere Nachholeffekte der Corona-Pandemie stützten in dem schwierigen Umfeld das Wachstum. So legte vor allem der Kreativ- und Unterhaltungsbereich mit +6,3 % im Jahr 2022 zu. Gebremst wurde das Wachstum hingegen von hohen Preisen und dem sich fortsetzenden Materialmangel im Baugewerbe. Hier schwächte sich die Bruttowertschöpfung mit -2,3 % merklich ab.

Deutlich vom Krieg in der Ukraine gezeichnet ist die deutsche Handelsbilanz. Der Exportüberschuss war mit 79,7 Mrd. Euro so niedrig wie seit dem Jahr 2000 nicht mehr. Gegenüber dem Jahr 2021 hat sich der Überschuss mehr als halbiert. Deutschland importierte 2022 Waren im Wert von rund 1.495 Mrd. Euro, das Exportvolumen belief sich auf 1.575 Mrd. Euro.

Nach einem überaus soliden globalen Wirtschaftswachstum von mehr als 6 % im Jahr 2021, verlor diese Entwicklung 2022 stark an Dynamik. Nach aktuellen Schätzungen wird mit einem globalen Wachstum von rund 3,2 % im Jahr 2022 gerechnet. Während im europäischen Raum vornehmlich der russische Angriffskrieg für diese Eintrübung verantwortlich ist, wird dem Abflachen des chinesischen Wachstums ebenfalls eine zentrale Rolle beigemessen. Hier führten insbesondere die dortige Immobilienkrise und eine scharfe Null-Covid-Politik zu einem Erlahmen des Wachstums. In der EU verlief das Wachstum im abgelaufenen Jahr verhältnismäßig heterogen. Während für kleine Volkswirtschaften wie Irland oder Kroatien Wachstumsraten von 6 % und mehr prognostiziert werden, bewegen sich die größeren Länder wie Frankreich oder Italien auf einem ähnlichen Wachstumsniveau wie Deutschland. Insgesamt wächst das BIP in der EU 2022 um rund 3 %. Das Wachstum des Euroraums liegt auf einem ähnlichen Niveau.

Mit rund 45,6 Millionen Erwerbstätigen im Durchschnitt zeigte sich der deutsche Arbeitsmarkt 2022 von einer robusten Seite. So wuchs die Zahl der Erwerbstätigen im Vorjahresvergleich um 1,5 %. Zurückzuführen ist der Zuwachs auf eine Zunahme an sozialversicherungspflichtig



Beschäftigten und einem deutlichen Zubau im Dienstleistungsbereich. Im verarbeitenden Gewerbe stieg die Beschäftigungszahl zwar leicht, erreichte jedoch noch nicht ihr Vorkrisenniveau. Trotz des Fachkräftemangels stieg auch die Anzahl der Beschäftigten im Baugewerbe. Die Arbeitslosenquote fiel 2022 erneut: im Freistaat Bayern lag dieser Wert im Jahresmittel bei 3,1 %, also um 0,4 Prozentpunkte niedriger als 2021. Damit hat Bayern die niedrigste Arbeitslosenquote im bundesweiten Vergleich.

Nach zwei Rekordjahren fiel die Sparquote der Deutschen wieder. Lag sie in den beiden Vorjahren noch über 15 %, fiel dieser Wert 2022 auf 11,2 %. Haupttreiber dieser Entwicklung sind die auf breiter Front gestiegenen Verbraucherpreise. So stieg die Inflation, gemessen mittels des Verbraucherpreisindex, auf ein Jahresmittel von 6,9 %. 2021 lag die durchschnittliche Preissteigerung noch bei 3,1 %. Besonders von den Preissteigerungen betroffen sind die Bereiche Energie und Lebensmittel mit Teuerungsraten von 34,7 % bzw. 13,4 %. Diese Entwicklung sorgte für effektiv weniger verfügbares Einkommen in den Geldbeuteln der Bundesbürger und eine entsprechende Abnahme der Sparquote.

Neben Energie und Lebensmitteln waren insbesondere Waren von den gestiegenen Preisen betroffen. So verteuerten sich Waren insgesamt um 13,5 %. Demgegenüber waren Dienstleistungen mit einer Steigerung von 2,9 % nur moderat von der Entwicklung betroffen. Die Nettokaltmieten stiegen 2022 um 1,8 %. Abgemildert wurden die gestiegenen Preise im vergangenen Jahr insbesondere durch zwei Maßnahmen: Die Einführung des dreimonatigen Neun-Euro-Tickets im Sommer und die staatliche Übernahme von Gas- und Wärmerechnungen im Dezember.

Bedingt durch Corona-Aufholeffekte und eine Entspannung der globalen Lieferketten normalisierten sich die Auftragsbücher des verarbeitenden Gewerbes auf einem hohen Niveau 2022. So lag der Auftragsbestand im Dezember 2022 rund 1,2 % höher als im Vorjahresmonat.

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2022

Geschäftsentwicklung

Die Entwicklung der von uns definierten bedeutsamen finanziellen Leistungsindikatoren im Geschäftsjahr 2022 stellt sich wie folgt dar:

Unser Betriebsergebnis vor Bewertung verminderte sich bei leicht sinkender Zinsspanne und steigenden Betriebskosten von 0,78 % auf 0,69 %. Die Liquidity Coverage Ratio (LCR) als steuerungsrelevante Liquiditätskennzahl lag am 31.12.2022 bei 153 % (Vorjahr 131 %).

Während sich das Betriebsergebnis vor Bewertung besser als erwartet entwickelt hat, lag die Entwicklung der Kapitalquoten und der CIR hinter unseren Prognosen. Die LCR lag im Rahmen unserer Erwartungen.

Die Bilanzsumme erhöhte sich auf 1.270.497 TEUR. Maßgeblich hierfür war neben der moderaten Nachfrage im Kundenkreditgeschäft, ein Anstieg bei Forderungen an Kreditinstitute und die gestiegenen Kundeneinlagen. Die außerbilanziellen Geschäfte, die sich aus Eventualverbindlichkeiten in Höhe von 10.713 TEUR, aus anderen Verpflichtungen in Höhe von 88.542 TEUR und derivativen Geschäften in Höhe von nominell 25.000 TEUR zusammensetzen, liegen über dem Vorjahresniveau.

Aktivgeschäft

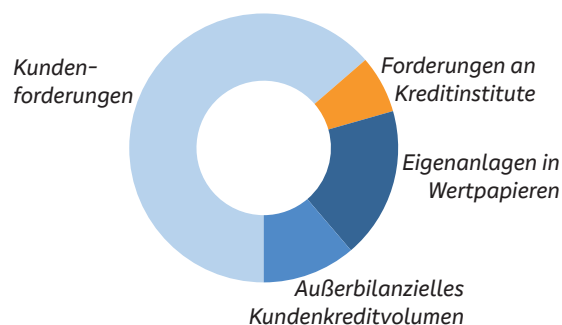
Die Entwicklung des Aktivgeschäfts entsprach im Wesentlichen den in der Vorperiode berichteten Prognosen.

Aktivgeschäft	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Kundenforderungen	872.562	830.022
Eigenanlagen in Wertpapieren	249.255	285.138
Forderungen an Kreditinstitute	95.128	40.999
Außerbilanzielles Kundenkreditvolumen	154.044	131.244

Im Berichtsjahr konnte das Kreditvolumen trotz der geringeren Nachfrage, bedingt durch die stark gestiegenen Zinsen, erhöht werden. Der Schwerpunkt unseres Kreditgeschäftes liegt im Bereich der Privatkunden, insbesondere bei privaten Immobilienfinanzierungen. Die Kreditvergabe an Firmenkunden betraf schwerpunktmäßig Unternehmensfinanzierungen des regionalen Mittelstands, der Landwirtschaft und das gewerbliche Immobiliengeschäft.

Die Wertpapieranlagen haben sich infolge von zinsin-

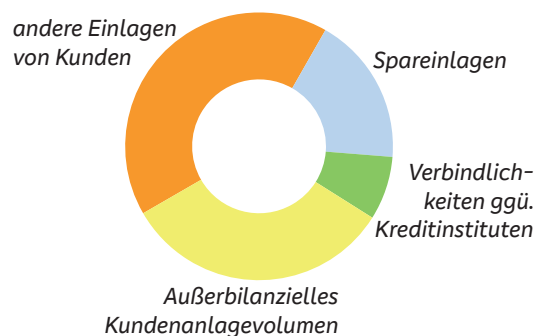
duzierten Abschreibungen und einer Verschiebung zu Gunsten der Kundenforderungen und Forderungen an Kreditinstitute deutlich reduziert. Umwidmungen aus der Liquiditätsreserve in das Anlagevermögen wurden getätigt.



Passivgeschäft

Passivgeschäft	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Spareinlagen	302.722	317.456
andere Einlagen von Kunden	699.131	649.605
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	129.137	151.371
Außerbilanzielles Kundenanlagevolumen	549.991	555.849

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich unter anderem aufgrund der vorzeitigen Teilrückzahlung von Offenmarktgeschäften mit der Bundesbank verringert. Die Kundengelder erhöhten sich im Berichtsjahr und übertrafen dabei leicht das angestrebte Wachstumsziel. Die Spareinlagen haben sich zu Gunsten der anderen Einlagen von Kunden reduziert. Hier hat sich eine veränderte Produktstrategie bemerkbar gemacht.



Die Zahlen des Geschäftsjahres 2022

Dienstleistungsgeschäft

Die Entwicklung des Dienstleistungsgeschäftes entsprach im Wesentlichen den in der Vorperiode berichteten Prognosen. Die geplanten Ziele wurden weitgehend erreicht. Die Erträge aus dem Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft, sowie die Erträge aus dem Zahlungsverkehr, konnten gesteigert werden. Die anderen Vermittlungserträge konnten nahezu auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden.

Dienstleistungsgeschäft	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Erträge aus Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäften	1.866	1.734
Andere Vermittlungserträge	1.983	1.990
Erträge aus Zahlungsverkehr	3.504	3.205

Ertragslage

Die Entwicklung der Ertragslage blieb hinter unserer in der Vorperiode berichteten Prognose zurück. Im Berichtsjahr war ein Anstieg des Zinsüberschusses zu verzeichnen, welcher vor allem durch den hohen Anstieg des Zinsniveaus und das höhere Geschäftsvolumen begründet war. Somit war eine Steigerung des Zinsüberschusses von 1.210 TEUR zu verzeichnen. Ein weiterer deutlicher Anstieg konnte in den Laufenden Erträgen aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren erzielt werden. Die Steigerung um 327 TEUR war sowohl in den Laufenden Erträgen aus Fondsanlagen sowie aus Beteiligungen zu vermerken.

Die Veränderung des Provisionsüberschusses um 462 TEUR auf 6.835 TEUR war vor allem auf die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und Kontoführung sowie den Wertpapierdienstleistungserträgen zurückzuführen.

Gewinn- und Verlustrechnung	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Zinsüberschuss	17.457	16.247
Provisionsüberschuss	6.835	6.373
Übrige Erträge	8.749	2.021
Verwaltungsaufwand		
a) Personalaufwand	-11.584	-10.391
b) and. Verw. aufwand	-5.331	-4.447

Übrige Aufwendungen	-11.224	-2.409
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	4.901	7.394
Steueraufwand	-1.761	-1.967
Vorwegeinstellung in Rücklagen und Zuführung zum Fonds für allg. Bankrisiken	-2.501	-4.803
Bilanzgewinn	639	624

Die Erhöhung der Verwaltungsaufwendungen um 2.077 TEUR ist zurückzuführen auf die Personalaufwendungen infolge von Anpassungen bei den Altersvorsorgeaufwendungen und bei den anderen Verwaltungsaufwendungen, unter anderem bedingt durch erhöhte Aufwendungen für die Modernisierung der Geschäftsstelle Geisenhausen. Ein weiterer Posten sind die gestiegenen Beiträge für die Sicherungseinrichtung und die Bankenabgabe.

Die Aufwands-/Ertragsrelation (Cost-Income-Ratio) von 62,2 % erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr auf 66,7 %.

Das Ergebnis aus der normalen Geschäftstätigkeit hat sich im Vorjahresvergleich deutlich vermindert. Zum Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB wurden 2.000 TEUR zugeführt.

Bedingt durch das rückläufige Ergebnis verringerte sich auch der Steueraufwand.

Der Jahresüberschuss hat sich gegenüber dem Vorjahr verringert. Vom Jahresüberschuss wurden 501 TEUR den Rücklagen zugeführt. Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, vom Bilanzgewinn in Höhe von 639 TEUR, 507 TEUR den Rücklagen zuzuweisen.

Investitionen

Im Mittelpunkt der Investitionen im Jahr 2022 stand der Umbau der Geschäftsstelle in Geisenhausen. Weitere Verbesserungen der technischen Ausstattung der Arbeitsplätze standen auch im Berichtsjahr im Fokus. Die Planungen für den Umbau und die Modernisierung der Geschäftsstelle in Gerzen werden vorangetrieben. Hier ist in den nächsten Jahren mit entsprechenden Investitionskosten zu rechnen.

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2022

Vermögenslage

Das bilanzielle Eigenkapital stellt sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:

Eigenkapital	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Gezeichnetes Kapital	9.011	5.754
Rücklagen	71.635	70.625
Bilanzgewinn, soweit zur Stärkung der Rücklagen vorgesehen	507	509

Wesentliche Veränderungen beim Eigenkapital ergaben sich durch den Ausbau der Geschäftsguthaben unserer Mitglieder. Daneben besteht ein Fonds für allgemeine Bankrisiken nach § 340g HGB in Höhe von 37.000 TEUR (Vorjahr 35.000 TEUR). Der Anteil der bilanziellen Eigenmittel an der Bilanzsumme hat sich von 9,34 % auf 9,69 % erhöht.

Die harte Kernkapitalquote beläuft sich auf 14,84 % und konnte erhöht werden. Die wesentliche Ursache hierfür war die Stärkung der Eigenmittelausstattung durch die Zeichnung weiterer oder neuer Geschäftsanteile.

Voraussichtliche Entwicklung

Der Ausblick auf das Jahr 2023 ist angesichts des andauernden Russland-Ukraine-Kriegs, hoher geopolitischer Risiken und der Inflationsentwicklung nach wie vor mit einem erhöhten Maß an Unsicherheit behaftet.

Insgesamt ist mit wirtschaftlichen und finanziellen Folgen zu rechnen, die sich auf die wirtschaftlichen Aktivitäten und damit die Geschäftsentwicklung sowie finanzielle Ziele und Steuerungsgrößen der Bank auswirken können.

Insbesondere folgende Risiken und Ereignisse können sich negativ auf die Bank auswirken: Ein anhaltender russischer Krieg in der Ukraine, eine schwächere Konjunktur, ein weiterer Zinsanstieg sowie weitere Rückschläge an den Finanzmärkten oder auf dem Immobilienmarkt könnten negative Auswirkungen haben. In welchem Umfang sich die Auswirkungen explizit auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unserer Bank niederschlagen werden, ist zum jetzigen Zeitpunkt nur schwer abzuschätzen.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss sowie der im Jahresabschluss ausgewiesenen Vorwegzuweisungen in die gesetzlichen Rücklagen (300.751,60 EUR) und die anderen Ergebnissrücklagen (200.000,00 EUR) wie folgt zu verwenden:

Ergebnisverwendung	EUR
Ausschüttung einer Dividende auf Geschäftsguthaben von 2,00 %	131.864,85
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	207.037,67
Zuweisung zu den anderen Ergebnissrücklagen	300.000,00
Insgesamt	638.902,52

Bilanz per 31.12.2022

Aktivseite

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand		7.728.044,41		10.148
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		13.017.822,98		50.567
darunter: bei der Dt. Bundesbank	13.017.822,98			(50.567)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		-	20.745.867,39	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		-		-
darunter: bei der Dt. Bundesbank refinanzierbar	-			(-)
b) Wechsel		-	-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig		41.550.135,07		7.391
b) andere Forderungen		53.577.611,07	95.127.746,14	33.608
4. Forderungen an Kunden			872.562.150,67	830.022
darunter:				
durch Grundpfandrechte gesichert	331.582.947,99			(303.718)
Kommunalkredite	28.792.168,95			(32.797)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten		-		-
darunter: beleihbar bei der Dt. Bundesbank	-			(-)
ab) von anderen Emittenten		-		-
darunter: beleihbar bei der Dt. Bundesbank	-			(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		32.823.066,66		29.962
darunter: beleihbar bei der Bundesbank	32.823.066,66			(29.962)
bb) von anderen Emittenten		190.419.834,23	223.242.900,89	241.482
darunter: beleihbar bei der Bundesbank	71.522.097,98			(73.429)
c) eigene Schuldverschreibungen		-	223.242.900,89	-
Nennbetrag	-			(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			26.012.261,13	13.694
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
a) Beteiligungen		10.193.492,25		10.193
darunter: an Kreditinstituten	27.150,00			(26)
an Finanzdienstleistungsinstituten	2.145,67			(-)
an Wertpapierinstituten	-			(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		1.009.970,00	11.203.462,25	1.010
darunter: bei Kreditgenossenschaften	997.500,00			(998)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-			(-)
an Wertpapierinstituten	-			(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			26.000,00	26
darunter: an Kreditinstituten	-			(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-			(-)
an Wertpapierinstituten	-			(-)
9. Treuhandvermögen			394.920,44	422
darunter: Treuhandkredite	394.920,44			(422)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			-	-
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		-		-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.589,00		5
c) Geschäfts- oder Firmenwert		-		-
d) Geleistete Anzahlungen		-	1.589,00	-
12. Sachanlagen			6.030.512,01	7.297
13. Sonstige Vermögensgegenstände			15.098.678,15	14.527
14. Rechnungsabgrenzungsposten			50.654,65	90
Summe der Aktiva			1.270.496.742,72	1.250.444

Bilanz per 31.12.2022

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig					
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		129.137.346,41		129.137.346,41	151.371
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist					
von drei Monaten		301.474.764,14			316.085
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist					
von mehr als drei Monaten		1.247.646,36	302.722.410,50		1.371
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		613.872.498,74			573.985
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		85.258.447,42	699.130.946,16	1.001.853.356,66	75.620
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen					
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten					
darunter: Geldmarktpapiere					()
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf					()
4. Treuhandverbindlichkeiten				394.920,44	422
darunter: Treuhandkredite	394.920,44				(422)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				696.675,03	711
6. Rechnungsabgrenzungsposten				6.951,52	12
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		7.494.056,00			6.391
b) Steuerrückstellungen					71
c) andere Rückstellungen		7.608.416,00		15.102.472,00	7.376
8.					
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				5.019.722,22	5.026
10. Genussrechtskapital					
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					()
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				37.000.000,00	35.000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB					()
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital		9.011.395,92			5.754
b) Kapitalrücklage					
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		18.010.000,00			17.500
cb) andere Ergebnisrücklagen		53.625.000,00			53.125
cc)		71.635.000,00			
d) Bilanzgewinn		638.902,52		81.285.298,44	624
Summe der Passiva				1.270.496.742,72	1.250.444
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weiter					
gegebenen abgerechneten Wechseln					
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und					
Gewährleistungsverträgen		10.713.442,06			11.357
c) Haftung aus der Bestellung von Sicher				10.713.442,06	
heiten für fremde Verbindlichkeiten					
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften					
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen					
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		88.541.789,35		88.541.789,35	81.976
darunter: Lieferverpflichtungen aus					
zinsbezogenen Termingeschäften					()

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

				Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		15.846.327,00			15.062
b) festverzinslichen Wertpapieren u. Schuldbuchforderungen		3.457.368,74	19.303.695,74		4.033
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	471,18				(8)
2. Zinsaufwendungen			1.847.023,07	17.456.672,67	2.848
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	1.801,00				(11)
darunter: erhaltene negative Zinsen	383.808,46				(658)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			502.110,16		175
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			437.165,24		268
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen				939.275,40	
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				618.986,81	814
5. Provisionserträge			7.493.252,11		7.093
6. Provisionsaufwendungen			658.643,44	6.834.608,67	721
7. Nettoertrag des Handelsbestands					
8. Sonstige betriebliche Erträge				3.930.552,40	718
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen		4.299,00			()
9.					
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		8.002.051,63			7.929
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		3.581.674,87	11.583.726,50		2.462
darunter: für Altersversorgung	2.086.513,88				(959)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			5.331.039,88	16.914.766,38	4.447
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.514.650,01	709
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				210.003,85	766
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		191.955,00			(482)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft					933
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			3.259.762,34	3.259.762,34	
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			9.499.459,09		
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren				9.499.459,09	46
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
18.					
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				4.900.978,96	7.394
20. Außerordentliche Erträge					
21. Außerordentliche Aufwendungen					
22. Außerordentliches Ergebnis					()
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			1.725.755,80		1.931
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			35.569,04	1.761.324,84	36
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				2.000.000,00	4.000
25. Jahresüberschuss				1.139.654,12	1.427
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr					
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			300.751,60		378
b) in andere Ergebnisrücklagen			200.000,00	500.751,60	425
29. Bilanzgewinn				638.902,52	624

Anhang zur Bilanz (Auszug)

I. Mitgliederbewegung

	Anzahl Mitglieder	Anzahl Geschäftsanteile
Anfang 2022	10.465	112.483
Zugang 2022	126	67.871
Abgang 2022	231	2.482
Ende 2022	10.360	177.872

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um 3.269.618 EUR vermehrt.

Höhe des Geschäftsanteils: 50,00 EUR.
Höhe der Haftsumme: 0,00 EUR.

Seit 1. Januar 2022 entfällt die Haftsumme.

II. Sonstige Angaben

1. MitarbeiterInnen

Die Zahl der 2022 durchschnittlich beschäftigten ArbeitnehmerInnen betrug:

	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Kaufmännische MitarbeiterInnen	66	85

Außerdem wurden durchschnittlich 4,3 Auszubildende beschäftigt.

2. Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes:

Genossenschaftsverband Bayern e.V.
Türkenstraße 22-24, 80333 München

3. Mitglieder des Vorstands:

Josef Müller (Vorsitzender), Vorstand Markt
Ludwig Frischmann (stellv. Vorsitzender), Vorstand
Marktfolge/Betrieb
Manfred J. Gruber, Vorstand Markt

4. Mitglieder des Aufsichtsrats:

Walter Deinböck (Vorsitzender),
Geschäftsführer der Deinböck Verwaltungs GmbH

Jakob Schref (stv. Vorsitzender),
Geschäftsstellenleiter und Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Andreas Kletzmeier,
Angestellter bei der Lorenz Wittmann GmbH

Johann Maier,
selbstständiger Landwirt

Josef Schubert,
Geschäftsleiter der Gemeinde Bodenkirchen

Wolfram Thoma,
Geschäftsführer der Thoma GmbH

Martin Wackerbauer,
selbstständiger Maschinenbaumeister

Barbara Wohanka,
Geschäftsführerin der T-Works Gruppe

Vilsbiburg, 30. Mai 2023

VR-Bank Isar-Vils eG

Der Vorstand

Müller Frischmann Gruber

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Kurzfassung des Jahresabschlusses. Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 wurden vom Genossenschaftsverband Bayern e.V., München, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die geprüften Unterlagen werden im Unternehmensregister veröffentlicht.

Bericht des Vorstands



Der Vorstand der VR-Bank Isar-Vils eG: Manfred J. Gruber, Josef Müller (Vorsitzender), Ludwig Frischmann (stellvertretender Vorsitzender)

Unsere Marktstellung sowohl im Privat-, als auch im Firmenkundengeschäft konnte weiter ausgebaut werden. Wir konnten gegenüber dem Vorjahr ein stabiles Wachstum erreichen. Unter Berücksichtigung einer vorsichtigen Kreditvergabe konnte der Bestand des Buchkreditvolumens um 5,1 % gesteigert werden. Die Kundengelder erhöhten sich im Berichtsjahr um ca. 3,6 %. Die durch die EZB herbeigeführte Niedrigzinsphase war im ersten Halbjahr noch spürbar. Dementsprechend reduzierte sich die Zinsspanne nochmals um 3 Basispunkte auf 1,44 %. Unter Berücksichtigung der explodierenden Zinsen ab dem zweiten Quartal entwickelte sich die Ertragslage im Geschäftsjahr 2022 auf einem ausreichenden Niveau.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden die Maßnahmen im Hinblick auf die weitere strategische Unternehmensentwicklung fortgeführt. Ein Schwerpunkt lag dabei im Personalwesen, in Verbindung mit dem Generationswechsel im Führungsbereich.

Der vorliegende Jahresabschluss zeigt auf, dass unsere Mitglieder und Kunden, wie auch wir selbst, insgesamt mit dem Erreichten zufrieden sein können.

An dieser Stelle gilt unser aufrichtiger Dank

den Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, die Treue und Loyalität

den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den freundlichen und sehr kompetenten Einsatz sowie für das Engagement im Umgang mit unseren Kunden, Kollegen und Vorgesetzten

den Verbundpartnern und der Zentralbank für das partnerschaftliche Miteinander und die notwendige Unterstützung in den täglichen Belangen

den Mitgliedern des Aufsichtsrats für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei wichtigen Entscheidungen zum Wohle der Mitglieder.

Das wirtschaftliche Umfeld ist weiterhin von großer Unsicherheit geprägt. Vor diesem Hintergrund wird auch zukünftig von jedem Einzelnen Anpassungsfähigkeit und Flexibilität gefordert. Verstärkte Maßnahmen zur Personalentwicklung sind notwendig. Die Themen werden auch im Jahr 2023 den vollen Einsatz aller erfordern, um weiterhin erfolgreich zu sein.

Vilsbiburg, 30. Mai 2023

Der Vorstand

Bericht des Aufsichtsrats



Johann Maier, Martin Wackerbauer, Barbara Wohanka, Wolfram Thoma, Walter Deinböck (Vorsitzender), Andreas Kletzmeier, Jakob Schref (stellvertretender Vorsitzender), Josef Schubert (v.l.)

Der Aufsichtsrat der VR-Bank Isar-Vils eG befasste sich im Geschäftsjahr 2022 ausführlich mit der wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung sowie der Strategie und Planung der Bank.

Wir haben die Aktivitäten des Vorstands überwacht und diesen bei der Leitung des Unternehmens intensiv beratend begleitet. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßigen Abständen eingehend und zeitnah über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse und weitere wichtige Angelegenheiten der Unternehmensführung und -entwicklung.

Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen von besonderer Wichtigkeit eingebunden. Geschäfte, zu denen die Zustimmung des Aufsichtsrates erforderlich war, wurden ausführlich besprochen, begutachtet und mit dem Vorstand behandelt.

Der Genossenschaftsverband Bayern e.V. hat die Buchführung und den Jahresabschluss für das Jahr 2022 geprüft. In einer gemeinsamen Sitzung wurde das Prüfungsergebnis gemäß § 58 Genossenschaftsgesetz erörtert. Über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den satzungsgemäßen Vorschlag zur Gewinnverwendung hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden.

Für die VR-Bank Isar-Vils eG verlief das Geschäftsjahr 2022 insgesamt zufriedenstellend. Dank der positiven Geschäftsentwicklung konnten die betriebswirtschaft-

lichen Ziele bei schwierigen Rahmenbedingungen erreicht werden. Die Ertragslage ist ausreichend. Zu diesem Ergebnis trugen wieder sämtliche Bereiche des Unternehmens mit großem Engagement und Kompetenz bei.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Vorstand sehr herzlich für ihren überdurchschnittlichen, persönlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Außerdem danken wir unseren Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Vilsbiburg, 30. Mai 2023

Für den Aufsichtsrat

Walter Deinböck
Vorsitzender

Nachhaltigkeit in Ihrer VR-Bank Isar-Vils eG

Unser Leitbild: Nachhaltig wirtschaften für Menschen, Umwelt und Region. Nachhaltigkeit gehört seit jeher zur DNA der Genossenschaften.

Die als Weltkulturerbe von der UN anerkannte Genossenschaftsidee verbindet seit ihrer Entstehung vor über 170 Jahren wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlich nachhaltigem Handeln.

Wir fördern den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft und handeln zusammen mit unseren Kunden, Mitgliedern und Mitarbeitenden in Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft.

Die VR-Bank Isar-Vils eG ist fest in das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben vor Ort eingebunden. Dabei stehen neben ökonomischen Zielen auch ökologische Themen, wie die Unterstützung des Wandels der Wirtschaft hin zu klimaverträglichen Geschäftsmodellen, im Fokus.

Wie sieht unser konkreter Weg dabei aus:

Wir bauen sukzessive das Angebot an nachhaltigen Produkten auf der Aktiv- und Passivseite aus. Es ist unsere Ambition, den Kunden und Mitgliedern die ent-

sprechenden Produkte im Rahmen der Genossenschaftlichen Beratung anzubieten.

Wir fördern auf lokaler Ebene zukunftsfähige Projekte, Bürgerenergiegenossenschaften und Maßnahmen, um damit unseren Beitrag zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens zu leisten.



1.000 Setzlinge spendete die VR-Bank Isar-Vils eG für das Baumpflanzprojekt „Wurzeln“. (v.l. Forstwirtschaftsmeister Matthäus Hanglberger, Leiter der Forstverwaltung Bernhard Thalhammer, Vorstand Manfred J. Gruber, stellvertretender Vorstandsvorsitzender Ludwig Frischmann und Paul Killguß von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald – LV Bayern e.V.)

vrbank-isar-vils.de/klima-initiative

Klima-Initiative
Morgen kann kommen

Ein Beitrag für den Klimaschutz.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Regionales Engagement für den Wald.

Wir sind Teil der Klima-Initiative „Morgen kann kommen“ und spenden für das Baumpflanzprojekt „Wurzeln“ in Partnerschaft mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. 1.000 Setzlinge aus den Reinertragsmitteln des Gewinnsparens.

VR-Bank Isar-Vils eG

Verabschiedung Vorstandsvorsitzender Josef Müller



Vom Auszubildenden zum Vorstand

Nach 48 erfolgreichen Jahren im Bankensektor, davon 25 Jahre bei der VR-Bank Isar-Vils eG sowie deren Vorgängereinstituten, wird Herr Josef Müller Ende Mai 2023 in den Ruhestand verabschiedet. Mehr als 20 Jahre davon war Herr Müller Mitglied des Vorstands. In dieser Zeit hat sich die Bank kontinuierlich von einer Bilanzsumme über 338 Mio. DM auf über 1,2 Mrd. Euro zu einem eigenkapitalstarken Kreditinstitut entwickelt. Herr Müller hat hierbei während seines beeindruckenden Berufsweges einen wesentlichen und nachhaltigen Beitrag geleistet. Hierfür und für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit sprechen Aufsichtsrat, Vorstandskollegen und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren Dank und große Anerkennung aus.

Lebenslauf

1975	Beginn der Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Volksbank Fürstenfeldbruck eG	1993	Prokurist bei der GenoConsult Bayern GmbH
1981	Hochschulreife an der Berufsoberschule München mit Schwerpunkt „Wirtschaft“	1998	Prokurist bei der Raiffeisenbank Geisenhausen eG
1986	Abschluss des Betriebswirtschaftsstudiums an der Ludwig-Maximilian-Universität München	2000	Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Geisenhausen eG
1986	Angestellter in der Kreditabteilung im Bankhaus Reuschel & Co.	2002	Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Geisenhausen eG
1987	Assistent der Landesdirektion bei der Leonberger Bausparkasse AG	2013	Verleihung der „Silbernen Ehrennadel“ des Genossenschaftsverbands Bayern e.V.
1988	Berater der Abteilung Bankwirtschaft beim Bayerischen Genossenschaftsverband (Schulze-Delitzsch) e.V.	2017	Vorstandsmitglied der VR-Bank Isar-Vils eG
1993	Stellvertretender Abteilungsleiter der Abteilung Unternehmensberatung Banken	2021	Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Isar-Vils eG
		2023	Verleihung der „Goldenen Ehrennadel“ des Genossenschaftsverbands Bayern e.V.

Wir wünschen Herrn Müller weiterhin alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und viel Freude und Zeit für seine Vorhaben in der neuen Lebensphase.

Betriebsjubiläen



Auf stolze 255 Jahre bei der VR-Bank konnten die geehrten MitarbeiterInnen zusammen mit Vorstandsvorsitzendem Josef Müller (hinten links), Vorstand Manfred J. Gruber (hinten mitte) und stellvertretenden Vorstandsvorsitzendem Ludwig Frischmann (rechts) zurückblicken

Im Geschäftsjahr 2022 konnten zahlreiche Betriebsjubiläen in unserem Haus gefeiert werden. Bei einer kleinen gemeinsamen Ehrung wurden die insgesamt 255 Jahre Betriebszugehörigkeit gewürdigt. Den Mitarbeitenden wurde von der Geschäftsleitung gratuliert und ein kleines Geschenk überreicht. Von der Industrie- und Handelskammer IHK erhielten die geehrten MitarbeiterInnen jeweils eine Urkunde für ihre langjährige Treue zu unserer Bank. Im Anschluss wurde bei einem gemeinsamen Mittagessen manche Anekdote aus dem Bankalltag ausgetauscht.

40 Jahre bei der VR-Bank

- » Sieglinde Fußeder
- » Gerlinde Rothmeier



25 Jahre bei der VR-Bank

- » Annette Amann
- » Irmgard Ferwagner
- » Stephan Geltinger
- » Renate Glas
- » Anita Schratzenstaller



10 Jahre bei der VR-Bank

- » Stefan Breiteneicher
- » Robert Buchner
- » Helga Diewald
- » Roswitha Peschel
- » Veronika Wiedenbeck



Betriebliche Aus- und Weiterbildungen



Die Vorstände Manfred J. Gruber, Ludwig Frischmann (v.l.) und Vorstandsvorsitzender Josef Müller (rechts) gratulierten den beiden Bankkauffrauen Sarah Penker und Laura Attenhauser zusammen mit Ausbildungsleiter Manfred Plomer (hinten Mitte) zum sehr erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung

Im Januar 2023 haben Laura Attenhauser und Sarah Penker ihre Ausbildung zur Bankkauffrau sehr erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überbrachten die Vorstände zusammen mit Ausbildungsleiter Manfred Plomer ihre Glückwünsche zum erfolgreichen Abschluss.

Während ihrer zweieinhalbjährigen Ausbildung durchliefen sie die verschiedenen Abteilungen der Bank. An der staatlichen Berufsschule in Landshut, der Akademie

Bayerischer Genossenschaften und bei überbetrieblichen Schulungen im Kreisverband Landshut wurde das theoretische Wissen vermittelt.

Die Absolventinnen wurden beide in ein unbefristetes Angestelltenverhältnis übernommen und sind bereits in den Geschäftsstellen eingesetzt: Laura Attenhauser verstärkt das Beraterteam der Geschäftsstelle Geisenhausen. Sarah Penker ergänzt die Mannschaft in der Geschäftsstelle Gerzen. „Nachwuchs aus dem eigenen Haus ist uns besonders wichtig“, betonten die Vorstände und der Ausbildungsleiter.



Die Beliebtheit der Volksbanken und Raiffeisenbanken als Arbeitgeber bei Schülern bleibt nach wie vor groß. Das bestätigt die deutschlandweit durchgeführte und repräsentative Umfrage des Berliner Trendence-Instituts „Schülerbarometer 2022“, an der sich rund 24.000 Schüler beteiligten. Die Volksbanken Raiffeisenbanken gehören damit zu den Trägern des Qualitätssiegels „Attraktivster Arbeitgeber für Schüler 2022“.



Beschützen ist unsere Leidenschaft.

Wir sind Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Sicherheit – immer und überall.

VER **SICHER** KAMMER BAYERN UNGS

Ein Stück Sicherheit.

VR-Bank Isar-Vils eG

VR-Versicherungsservice

Stadtplatz 8 · 84137 Vilsbiburg · Telefon 08741 302-1255
kdc@vrbank-isar-vils.de · www.vrbank-isar-vils.de

Versicherungskammer Bayern – Partner von



Volksbanken Raiffeisenbanken

Betriebliche Aus- und Weiterbildungen

Im vergangenen Jahr haben drei motivierte Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen und Geschäftsstellen der VR-Bank in ihrer Freizeit Fleiß und Ausdauer gezeigt. Dies wurde nun mit erfolgreichen Abschlüssen belohnt.

Als geprüfter Betriebswirt (IHK) darf sich Stefan Breitenreicher (Privatkundenberater in Baierbach) betiteln. Rupert Elas (Leiter Individualkundenbank) hat sich den Titel diplomierter Bankbetriebswirt (BC) erarbeitet. Martin Schmidt (Leiter Unternehmensservice (IT/Orga & Prozessmanagement)) absolvierte die Qualifizierung zum VR-Bankbetriebswirt Management an der Akademie Bayerischer Genossenschaften.

Mit Abschluss dieser Lehrgänge haben die Mitarbeiter einen wichtigen Meilenstein für ihren beruflichen Weg in der VR-Bank Isar-Vils eG geschaffen. Die VR-Bank Isar-Vils eG bietet eine Vielzahl an Weiterbildungen und Spezialisierungen an, die gerade jungen Mitarbeitern den nötigen Raum geben, sich beruflich verwirklichen zu können.

Die Geschäftsleitung sprach den Absolventen Respekt und Anerkennung für die erbrachte Leistung aus und wünschte ihnen weiterhin viel Erfolg für die Umsetzung des Erlernten.



Auf dem Bild (v.l.): Rupert Elas, Martin Schmidt und Stefan Breitenreicher



Vilsbiburg kann.

Ganz entspannt finanzieren.

Ihr wollt auch können können?
Erweitert jetzt euren finanziellen Spielraum mit easyCredit.

Vermittlung des easyCredit für die TeamBank AG.

VR-Bank Isar-Vils eG
Stadtplatz 8
84137 Vilsbiburg
www.vrbank-isar-vils.de

**VR-Bank
Isar-Vils eG**



Informationen aus Ihren Geschäftsstellen

Die **Geschäftsstelle Kirchberg** wurde im November 2021 geschlossen. Das Bankgebäude wurde Mitte 2022 erfolgreich verkauft.



Das Bankgebäude der ehemaligen Geschäftsstelle Kirchberg

Zum 30.05.2022 wurde unsere **Geschäftsstelle Schachten** geschlossen. Herr Klingl wechselte zu diesem Zeitpunkt in den Ruhestand. Frau Hasenecker wurde am 31.10.2022 in den Ruhestand verabschiedet. Frau Gelling ist seither in der Hauptgeschäftsstelle am Stadtplatz für unsere Kunden im Einsatz.

Die **Geschäftsstelle Geisenhausen** wurde im Jahr 2022 umfangreich modernisiert.



Umfassende Umbau- und Renovierungsarbeiten wurden in der Geschäftsstelle Geisenhausen im Jahr 2022 umgesetzt

Das Erdgeschoss mit SB-Zone, Service-Bereich und die Beraterbüros wurden weitreichend umgebaut und so wieder auf den neuesten Stand der Technik gebracht.



Die neugestaltete SB-Zone

Auch die Fassade des Bankgebäudes wurde modernisiert.



Das modernisierte Bankgebäude in Geisenhausen

Wir wollen mit dieser Investition ein Zeichen für die Region und die Zukunft setzen und sehen uns so gut für die nächsten Jahrzehnte gerüstet.

Ebenso laufen die Planungen für die Neukonzeption einer gemeinsamen Kopfstelle für unseren östlichen Geschäftsbereich mit dem Betreuungsgebiet **Kirchberg, Aham und Gerzen**.

Das bestehende Geschäftshaus in Gerzen in der Vilsbiburger Straße wird in diesem Zusammenhang komplett saniert und modernisiert. Im Erdgeschoss werden der SB- und Servicebereich sowie die Beratungszimmer barrierefrei untergebracht. Im 1. Obergeschoss befinden sich zukünftig die Arbeitsbüros unserer MitarbeiterInnen und im 2. Obergeschoss werden Aufenthalts- und Sozialräume realisiert.



Das Bankgebäude der Geschäftsstelle Gerzen

Nach jetzigem Planungsstand werden die Umbaumaßnahmen im dritten oder vierten Quartal 2023 beginnen und bis Mitte 2024 andauern. Während der Bauphase ziehen alle MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle Gerzen nach Aham und dort werden alle KundInnen durch ihre bekannten BeraterInnen wie gewohnt betreut. Für die Bargeldversorgung wird in Gerzen ein SB-Container bereitgestellt.

Normandie & Bretagne im Nordwesten Frankreichs 19.06. – 26.06.2022

Beide Landschaften zählen zu den schönsten und historisch bedeutsamsten in Europa. Bei einer achttägigen Rundreise der VR-Bank Isar-Vils eG erlebten die Reisenden eine teilweise wild zerklüftete Küste, zauberhafte Badeorte und Fischerdörfer, alle geprägt von der frischen Brise des Atlantiks. Eingebettet in diese Landschaften liegen altherwürdige, geschichtsträchtige Städte.

Die Stadt Paris war Ausgangspunkt der Rundreise. Die Fahrt ging dann nach Rouen, das Herz der normannischen Hauptstadt. Bei dem geführten Stadtrundgang besichtigte die Gruppe unter anderem die Kathedrale Notre Dame, welche die höchste Frankreichs ist. Nach der Übernachtung in Le Havre ging es zur Alabasterküste in das Seebad Etretat. Die Stadt liegt wunderbar an der Küste, die Klippen und Kreidefelsen haben zahlreiche Künstler in ihrer Arbeit inspiriert. Am Nachmittag führte die Reise über die Hängebrücke „Le Pont de Normandie“ nach Honfleur, an der Mündung der Seine in den Ärmelkanal gelegen.

Am nächsten Tag besuchte die Reisegruppe die Stadt Caen mit ihren gut erhaltenen Straßenzügen und Fachwerkhäusern. Am Nachmittag ging es nach Bayeux, der einzigen Stadt der Normandie, die im Zweiten Weltkrieg verschont und damit unzerstört blieb.

Am vierten Tag war das Ziel die Blumenküste. In Deauville unternahm man einen Spaziergang an der Promenade mit dem zauberhaften Badestrand, wo der europäische Adel verkehrte und die heute noch genauso beliebt ist. Nach einer Calvadosverkostung erreichten die Reisenden zum Abschluss des Tages Arranches les Bains. Die Gruppe besuchte die Landungszonen der Alliierten, die im Juni 1944 zwischen Caen und Saint-Vaast-La-Hougue landeten. Zahlreiche Museen und Gedenkstätten säumen die Küste. Im Anschluss erfolgte die Weiterfahrt in die Bretagne nach Saint Malo.



Klosterberg Mont-Saint-Michel

Am nächsten Morgen reiste man zum Küstenort Cancale, der sich selbst als die „Austernhauptstadt“ der Bretagne bezeichnet. Der Besuch einer Austernfarm mit anschließender Verköstigung brachte die Besonderheit der Region näher. Im Anschluss unternahmen die Reisenden einen Ausflug zum Klosterberg „Mont-Saint-Michel“. Die etwa einen Kilometer im Meer liegende Insel ist eine der Hauptsehenswürdigkeiten Frankreichs und berühmt für das auf ihr erbaute Benediktinerkloster.

Am sechsten Tag führte die Route über St. Brieuc und Paimpol an die Spitze Pointe de l'Arcouest. Von hier aus ging es per Schiff zur Insel Brehat. Zunächst erfolgte eine Rundfahrt um die Insel. Nach der Ankunft gab es einen Spaziergang durch die blumenreiche und autofreie Insel. Am nächsten Tag ging es nach Chartres mit dem Besuch der Kathedrale. Danach folgte eine lange Fahrt nach Paris. Am späten Nachmittag wurde das linke Ufer der Seine erkundet.

Am letzten Tag ging es weiter mit dem zweiten Teil der Stadtrundfahrt in Paris. Schwerpunkt war das rechte Ufer der Seine, bevor am Nachmittag die Heimreise angetreten wurde.



Die Teilnehmer der Gruppenreise

Die nächsten Reiseziele 2024

Folgende Reisen sind 2024 geplant:

- » **Kroatien**
- » **Namibia und Südafrika**
- » **Mallorca**

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.vrbank-isar-vils.de/gruppenreisen

Weitere Informationen erhalten Sie außerdem bei Frau Ulrike Gruber, Telefonnummer 08741 302-1702.

Kroatien

geplanter Reisezeitraum: Mai/Juni 2024

Reisedauer: 1 Woche

Informationsabend: voraussichtlich Oktober 2023



Namibia und Südafrika

geplanter Reisezeitraum: August 2024

Reisedauer: ca. 3 Wochen

Informationsabend: voraussichtlich November 2023

Mallorca

geplanter Reisezeitraum: September/Oktober 2024

Reisedauer: 1 Woche

Informationsabend: voraussichtlich Januar 2024



vrbank-isar-vils.de

**Sorgenfrei in den Urlaub -
mit unseren Kreditkarten**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Sprechen Sie jetzt mit Ihrem Berater
welche Karte perfekt zu Ihnen passt.

**VR-Bank
Isar-Vils eG**



Jugendmarketing im Jahr 2022



Für alle interessierten Schülerinnen und Schüler bietet die VR-Bank Isar-Vils eG alljährlich verschiedene Möglichkeiten, sich über die Ausbildung und das Berufsbild Bankkauffrau/-mann zu informieren. Darunter zählen auch unser Infostand bei der Berufsinformmesse (links) und das Betriebspraktikum, das jährlich in den Osterferien angeboten wird (rechts).



Wie gläsern man durch das Internet und sein Handy wird und welche weiteren Gefahren dort noch lauern, zeigte der Computer-Sicherheitsexperte Erwin Markowsky, von der Firma 8com, bei einem interaktiven Vortrag in der Vilstalhalle auf. Die VR-Bank Isar-Vils eG hatte dazu die 7. Klassen der Mittelschulen Gerzen, Geisenhausen und Vilsbiburg, sowie der Realschule und des Gymnasiums Vilsbiburg eingeladen.



Jede Menge Spaß und Action garantieren die beiden jährlichen Ferienfahrten.



In den Pfingstferien ging es mit dem Bus in den Bayernpark nach Reisbach (oben). Ziel der Sommerferienfahrt war das Legoland Deutschland (rechts).

Jugendmarketing im Jahr 2022



„Was ist schön?“ – mit dieser facettenreichen Fragestellung durften sich Kinder und Jugendliche beim 52. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken beschäftigen. Die VR-Bank Isar-Vils eG hatte alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 13 eingeladen, ihre Sichtweisen, Ideen und Wünsche rund um das Thema „Schönheit“ gestalterisch zum Ausdruck zu bringen. Fast 1.800 junge Kreative aus dem Geschäftsgebiet der VR-Bank Isar-Vils eG waren der Einladung gefolgt.

Die Schüler der Grundschulen in Aham, Aich, Bodenkirchen, Kirchberg, Landshut – St. Wolfgang und Vilsbiburg, der Schule an der Bina Bonbruck, der Grund- und Mittelschule Gerzen, der Mittelschule St. Wolfgang in Landshut sowie der Realschule Vilsbiburg sicherten sich so die Chance auf tolle Gewinne. Eine fachkundige Jury wählte die Preisträger aus. Die Wertung erfolgte in fünf Altersgruppen. Wer beim Malwettbewerb nicht zu den Gewinnern zählte, wurde dennoch mit einem Trostpreis bedacht.



Zum ersten Mal wurden im Geschäftsjahr 2022 die Christbäume in den Geschäftsstellen von Kindergärten aus der Region geschmückt. Die Kinder aus den ortsansässigen Kindergärten hatten dazu selbstgebastelten Schmuck mitgebracht, mit dem die Bäume dekoriert wurden. Folgende Kindergärten haben sich an der Christbaumaktion beteiligt: Kindergarten St. Martin Vilsbiburg, Kindergarten Aham, Waldkindergarten Bodenkirchen zusammen mit Kindergarten St. Wolfgang Bonbruck, Kindergarten St. Theobald Geisenhausen.

Ihre VR-Bank im Jahr 2022



Am 28. Juni 2022 fand unsere Vertreterversammlung in der Vilstalhalle statt.



Eine große Gruppe von MitarbeiterInnen beteiligte sich am Volksfestlauf in Bonbruck.



Am 8. Juli 2022 wurde Vorstand Michael Findelsberger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Im Oktober 2022 konnten wir im Rahmen einer Roadshow den Hauptgewinn des Gewinnsparens im 4. Quartal präsentieren.

Allianz 

**Jetzt investieren.
Für die Zukunft.**

Nachhaltige Geldanlage für ein lebenswertes Morgen.

Investieren birgt Risiken.

VR-Bank Isar-Vils eG

Vertretung der Allianz

Stadtplatz 8, 84137 Vilsbiburg

☎ 08741/302-1250, ☎ 08741/302-1259

vrbank-isar-vils@allianz.de, www.vrbank-isar-vils.de

Allianz in Bayern, Partner von

 **Volksbanken
Raiffeisenbanken**

Zahlen und Fakten Ihrer VR-Bank Isar-Vils eG

ZAHLEN UND FAKTEN

Was die VR-Bank Isar-Vils eG ausmacht

1.239

Millionen Euro beträgt die Bilanzsumme der VR-Bank Isar-Vils eG.

879,93

Millionen Euro an Krediten hat die VR-Bank Isar-Vils eG an ihre Kunden ausgereicht.

958,07

Millionen Euro an Kundengeldern haben private Haushalte oder Unternehmen der VR-Bank Isar-Vils eG anvertraut.

110

Jahre können Sie bereits auf uns bauen als Ihr starker Partner in Finanzangelegenheiten.

10.209

Menschen sind Mitglied der VR-Bank Isar-Vils eG.

12

Geldein- bzw. Auszahlautomaten unterhält die VR-Bank Isar-Vils eG.

183

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei der VR-Bank Isar-Vils eG angestellt, darunter 7 Auszubildende.

33.765

Personen sind Kunde der VR-Bank Isar-Vils eG.

59.330

Euro hat die VR-Bank Isar-Vils eG im Jahr 2023 an Einrichtungen und Projekte gespendet.

7

mit Personen besetzte Geschäftsstellen umfasst das Filialnetz der VR-Bank Isar-Vils eG. Zusätzlich stehen den Kunden zwei SB-Geschäftsstellen zur Verfügung.

Jetzt mit Bausparen den niedrigen Darlehenszins für die Zukunft sichern.

Für Ihren Neubau oder Kauf, Ihre Modernisierung oder Ihre Anschlussfinanzierung.

+++ JETZT ZINSEN SICHERN +++ JETZT ZINSEN SICHERN +++



Steigende Bauzinsen!



Mit Bausparen können Sie Ihren Wohntraum verwirklichen.
Die Heimatexperten sind für Sie da.



Ihre Bezirksleiterin
Bianca Gillmeier
zuständig für die Filiale Aham
Tel. 01522 2683271
bianca.gillmeier@schwaebisch-hall.de



Ihr Bezirksleiter
Christian Frischhut
zuständig für die Filialen Boden
Kirchen, Gerzen, Baierbach
Tel. 01522 2686568
christian.frischhut@schwaebisch-hall.de



Ihr Bezirksleiter
Thomas Grätz
zuständig für die Filiale Vilsbiburg
Tel. 01522 2684942
thomas.graetz@schwaebisch-hall.de



Ihr Bezirksleiter
Martin Biedersberger
zuständig für die Filialen Landshut
Flurstraße, Geisenhausen, Kumhausen
Tel. 01522 2683049
martin.biedersberger@schwaebisch-hall.de